

## Inhalt

<b>Vorwort</b>	7
<b>I. EINLEITUNG UND ÜBERBLICK</b>	
1. Nationale Identität in modernen Gesellschaften – eine vernachlässigte Problematik im Spannungsfeld zwischen Wirtschaft und Gesellschaft, Kultur und Politik <b>Max Haller</b>	9
<b>II. DIE NATIONALE IDENTITÄT DER ÖSTERREICHER HEUTE. SOZIOLOGISCHE ASPEKTE</b>	
2. Die Österreicher und ihre Nation – Patrioten oder Chauvinisten? Gesellschaftliche Formen, Bedingungen und Funktionen nationaler Identität <b>Max Haller und Stefan Gruber</b>	61
3. Menschen im Übergang. Österreichbilder und nationale Identität von Ex- und NeoösterreicherInnen <b>Günter Paier</b>	149
<b>III. HERAUSBILDUNG, STABILISIERUNG UND PERSPEKTIVEN DES ÖSTERREICHBEWUSSTSEINS IN DER ZWEITEN REPUBLIK</b>	
4. Die Ausformung der österreichischen Identität während kritischer, zeithistorischer Ereignisse 1945–1996 <b>Peter Teibenbacher</b>	
5. Intellektuelle und politische Eliten in der Nationwerdung Österreichs <b>Albert F. Reiterer</b>	271
6. Nation – schwindende Basis für soziale Identität? Eine Studie über 17- bis 19jährige Schüler und Schülerinnen <b>Josef Langer</b>	327
<b>IV. NATIONALE IDENTITÄT UND NATIONALSTOLZ IM INTERNATIONALEN VERGLEICH</b>	
7. Die Identität der Österreicher zwischen lokal-regionaler, nationaler und europäischer Zugehörigkeit <b>Max Haller und Stefan Gruber</b>	383
8. Der Nationalstolz der Österreicher im internationalen Vergleich <b>Max Haller und Stefan Gruber</b>	431
<b>V. RESÜMEE UND FOLGERUNGEN</b>	
9. Elf Thesen zu den Grundlagen und Zukunftsperspektiven der nationalen Identität Österreichs und der Österreicher <b>Max Haller</b>	501
<b>Über die Autoren</b>	531